



<https://biz.li/3eoh>

# HANNOVERSCHE VOLKSBANK: MARKTGEBIET BURGWEDEL WEITER AUF WACHSTUMSKURS

Veröffentlicht am 09.02.2017 um 09:30 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Hannoversche Volksbank hat am gestrigen Mittwoch, 8. Februar 2017, in Hannover Bilanz gezogen und auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2016 zurückgeblickt. Die Bilanzsumme des genossenschaftlichen Kreditinstitutes überstieg erstmals die Grenze von 5 Milliarden Euro. Auf der Passivseite der Bilanz wuchsen die Einlagen (Verbindlichkeiten gegenüber Kunden) um 221 Millionen Euro (+6,1 Prozent) auf 3,86 Milliarden Euro. Der Bestand der herausgegebenen Kredite (Forderungen gegenüber Kunden) der Hannoverschen Volksbank nahm im Jahr 2016 um 7 Prozent beziehungsweise 220 Millionen Euro zu. Der Kreditbestand wächst auf 3,25 Milliarden Euro. Einen wesentlichen Beitrag zur positiven



Entwicklung der Gesamtbank hat auch das Marktgebiet Burgwedel beigetragen. "Aufgrund der immer länger andauernden Niedrigzinsphase verzeichnen wir bei uns einen sehr großen Beratungsbedarf unserer Kundinnen und Kunden", stellt Ekkehard Kunstmann, Filialdirektor der Hannoverschen Volksbank im KompetenzCenter Großburgwedel, mit Blick auf das zurückliegende Geschäftsjahr fest. Insbesondere die Stiftungen stellt diese Situation vor enorme Herausforderungen, da sie praktisch keine Zinserträge mehr erwirtschaften, mit denen sie ihre Spenden finanzieren. "Hier helfen unsere Spezialisten weiter, und suchen im Rahmen der genossenschaftlichen Beratung nach individuellen Lösungen", erläutert der Filialdirektor weiter. In Zahlen ausgedrückt verzeichnete das Kreditgeschäft der Hannoverschen Volksbank im Marktgebiet Burgwedel im Jahr 2016 ein Wachstum von 4,5 Prozent. Die Bilanz weist zum Stichtag 283,2 Millionen Euro Kundenkredite aus (Vorjahr: 271,1 Millionen Euro). Die bilanziellen Einlagen sind regional ebenfalls um 5,3 Prozent auf 307,3 Millionen Euro (Vorjahr: 292,0 Millionen Euro) gestiegen. Zum Marktgebiet Burgwedel gehören neben dem KompetenzCenter in der Hannoverschen Straße die beiden BeratungsCenter in Altwarmbüchen und Wettmar. Insgesamt 35 Beraterinnen und Berater kümmern sich dabei um die finanziellen Angelegenheiten ihrer Kunden.